

DIN 14700-7

ICS 13.220.10; 43.040.15

Einsprüche bis 2016-03-13
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 14700-7:2014-10

Entwurf

**Feuerwehrwesen –
CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen –
Teil 7: Stromerzeuger**

Firefighting and fire protection –
CAN interface for components in emergency vehicles –
Part 7: Generator

Lutte contre l'incendie –
CAN interface pour composants dans véhicules d'urgence –
Partie 7: Génératrice

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-11-13 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an fnfw@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 15 Seiten

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe und Abkürzungen	5
4 Einzelspezifikationen	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Prozessdatenobjekte (PDO) vom Gateway zum Stromerzeuger	5
4.3 Prozessdatenobjekte (PDO) vom Stromerzeuger zum Gateway	6
5 Fehlercode für den Stromerzeuger	11
Anhang A (informativ) Weitere allgemeine Informationen zu speziellen Ausführungen und Anwendungen	13
A.1 Einschaltmöglichkeiten	13
A.2 Optionaler Sleepmode (Energiesparmodus)	13
A.3 Fernbedienung tragbarer Stromerzeuger nach DIN 14685-1, DIN 14685-2 und fest eingebauter Stromerzeuger mit eigenem Antrieb	13
A.4 Aktivierungs- und Deaktivierungsablauf von Stromerzeugern	13
A.5 Länderspezifische Reaktionen bei Isolations-Fehler (betrifft alle Stromerzeugertypen)	15

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-02-02 AA „Elektrische Betriebsmittel“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

DIN 14700 *Feuerwehrwesen — CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen* besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Grundlegende Anforderungen*
- *Teil 2: Gateway*
- *Teil 3: Kennsignaleinheit*
- *Teil 4: Lichtmast*
- *Teil 5: Ladegerät*
- *Teil 6: Tragkraftspritze*
- *Teil 7: Stromerzeuger*
- *Teil 8: Frequenzumrichter*
- *Teil 9: Seilwinde*
- *Teil 10: Werfer*
- *Teil 11: Pulverlöschanlage*

Änderungen

Gegenüber DIN 14700-7:2014-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Änderung des Titels;
- b) Änderung des Anwendungsbereichs;
- c) Aktualisierung des Abschnitts 2 „Normative Verweisungen“;
- d) Aktualisierung der Literaturhinweise;
- e) redaktionelle Überarbeitung.

Einleitung

Ziel dieser Normreihe ist es, einheitliche Schnittstellen basierend auf CAN (en: Controller Area Network) zu definieren. Damit soll ermöglicht werden, dass Komponenten von verschiedenen Herstellern in einem CAN-Netzwerk auf verschiedenen Ebenen miteinander kommunizieren können.

1 Anwendungsbereich

Die Normreihe DIN 14700 legt Anforderungen an eine einheitliche CAN-Schnittstelle für Komponenten fest, die in Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr und in Einsatzfahrzeugen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verbaut und in die Fahrzeugbedienung sowie Fahrzeugdiagnose des Fahrzeugaufbaues integriert werden.

Die Komponenten einschließlich des Gateways haben keine direkte Verbindung zu den Netzwerken des Fahrzeug-Chassis.

Teil 7 legt die Prozessdatenobjekte vom Stromerzeuger zum Gateway fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 14700-1, *Feuerwehrwesen — CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen — Teil 1: Grundlegende Anforderungen*
DIN 14700-2, *Feuerwehrwesen — CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen — Teil 2: Gateway*

DIN 14685-1, *Tragbarer Stromerzeuger — Teil 1: Generatorsatz ≥ 5 kVA*

DIN 14685-2, *Tragbarer Stromerzeuger — Teil 2: Generatorsatz < 5 kVA*

DIN 14686, *Feuerwehrwesen — Schaltschrank für fest eingebaute Stromerzeuger (Generatorsätze) ≥ 12 kVA für den Einsatz in Feuerwehrfahrzeugen*

DIN 14687, *Feuerwehrwesen — Fest eingebauter Stromerzeuger (Generatorsätze) kleiner 12 kVA für den Einsatz in Feuerwehrfahrzeugen*

3 Begriffe und Abkürzungen

Die DIN 14700-1, DIN 14685 und DIN 14687 definierten Begriffe und Abkürzungen gelten auch für diese Norm.

4 Einzelspezifikationen

4.1 Allgemeines

Für Art und Weise der Kommunikation und für die Schnittstellendefinition einschließlich Node-ID-Zuordnung gilt DIN 14700-1.

Für tragbare Stromerzeuger gelten die Anforderungen nach DIN 14685-1 bzw. DIN 14685-2. Für fest eingebaute Stromerzeuger gelten die Anforderungen nach DIN 14687 und die entsprechenden Anforderungen nach DIN 14686.

4.2 Prozessdatenobjekte (PDO) vom Gateway zum Stromerzeuger

Diese PDOs sind in DIN 14700-2 definiert.